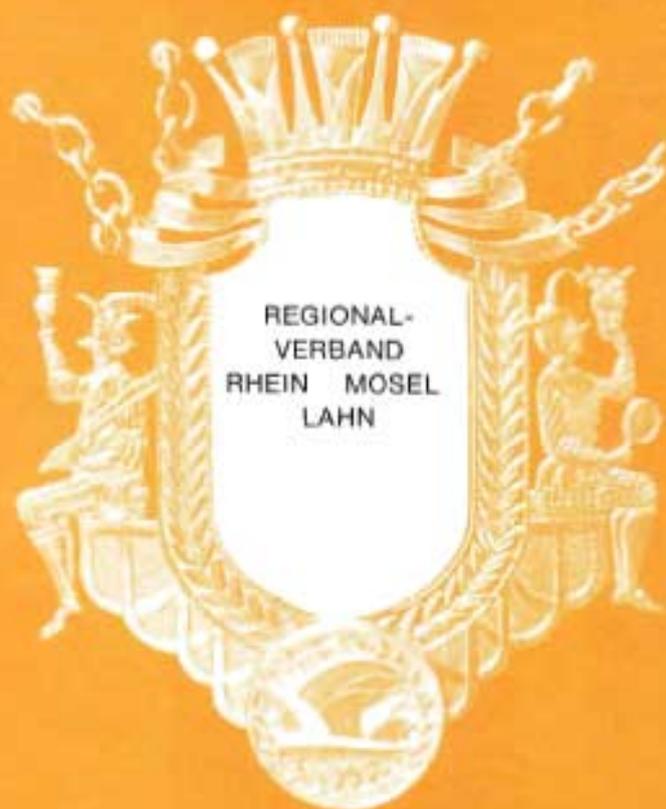


DIE BUTT

Ausgabe 4

Dezember 1977



**Organ des Regionalverbandes (RKK)
Rhein-Mosel-Lahn e.V. — Sitz Koblenz**



(02631)

26088

Buch- u. Offsetdruck

Alle Druckarten für Industrie – Handel
– Handwerk – Gewerbe – Behörden –

Vereine – Privat

preiswert und termingerecht

Jadischeke

5450 Neuwied 1

Ein frohes Weihnachtsfest
und ein glückliches
und zufriedenes Jahr 1978
wünscht Ihnen
das Präsidium
des RKR

RHEIN-LAHN-KREIS

Seidler wieder Präsident

Alois Franz bleibt „Vize“ - Jahrestagung des RKK

-Ix- BAD EMS. Für den Karneval mittelrheinischer Prägung unter deutlicher Abgrenzung gegenüber dem „Geschäftskarneval“ in den Großstädten, sprach sich der Präsident des Regionalverbandes Karnevalistischer Korporationen (RKK) Ortwin Seidler (Koblenz), anlässlich der Jahrestagung in Bad Ems aus (wir berichteten kurz). Im Verlauf der Tagung wurde Seidler einstimmig wieder zum Präsidenten gewählt. Vizepräsident bleibt Alois Franz (Bad Ems).

Bei einem Empfang, den Bürgermeister und Senator der Emser Karnevalsgesellschaft Willi Diel im Rathaus gab, würdigte Diel die Arbeit der Karnevalsvereine und Gesellschaften, besonders im ländlichen Raum. Der Stellenwert der Vereine innerhalb des gesellschaftlichen Lebens könne gar nicht hoch genug eingeschätzt werden.

Sie bereiten ehrenamtlich und uneigennützig Tausenden von Menschen Freude und pflegten das heimische Brauchtum.

In der Jahrestagung ließ Vizepräsident Alois Franz im Namen der Emser Karnevalsgesellschaft als Ausrichter der Veranstaltung die Freunde aus dem Raum Sieg, Mosel, Rhein und Lahn willkommen und nahm in einem Kurzreferat zu Fragen des Jugendschutzes Stellung. Dem RKK gehören zur Zeit 45 Vereine an, deren Delegierte insgesamt 8000 Personen repräsentieren. Auf Antrag der Limburger Delegation findet die Jahrestagung 1978 in Limburg statt.

Nach einem Bericht des Präsidenten Ortwin Seidler sprach sich die Versammlung, angesichts „Trierer Verbandskonkurrenz“, einmütig für den Fortbestand des RKK aus. Angeregt wurde auch, 1978 einen Rednerwettbewerb vorzubereiten.

Dem Präsidium gehören an:

Herr Seidler, Koblenz, Präsident
 Herr Franz, Bad Ems, Vizepräsident
 Herr Dickhardt, Koblenz, Geschäftsführer
 Herr Klein, Neuwied, Schatzmeister
 Herr Hardt, Gladbach, Protokoller
 Herr Grätsch, Waldesch, Justitar
 Herr Jadischke, Neuwied, Pressereferent
 Frau Fischer, Simmern, Beisitzer
 Herr Schweigerer, Morbach, Beisitzer
 Herr Roggenbuck, Neuwied, Beisitzer
 Herr Taditsch, Wissen, Beisitzer
 Herr Sauer, Lahnstein, Beisitzer
 Herr Siefert, Herdorf, Beisitzer
 Herr Lehnigk-Emden, Ochtendung, Beisitzer
 Herr Greve, Wirges, Beisitzer



Die karnevalistische Arbeit und ihren gesellschaftlichen Stellenwert würdigte Bürgermeister und Senator der Emser Karnevalsgesellschaft, Willi Diel, anlässlich eines Empfanges für die Mitglieder des Regionalverbandes Karnevalistischer Korporationen am Samstag in Bad Ems. Der RKK, dem 45 Vereine zwischen Sieg, Lahn, Mosel und Rhein angeschlossen sind, war zu seiner Jahrestagung in der Kreisstadt zusammengekommen. Das amtierende Prinzenpaar Wolfgang I. und Christline I. (Mitte), neben namens der gastgebenden EKG die Freunde willkommen. Foto: Engels

Mehr als nur Vorgeschmack auf den närrischen Trubel

In der „gut Stubb von Äms“ gaben Karnevalisten den Ton an

-wst- BAD EMS. Ob Stimmung, Fröhlichkeit und Humor während der kommenden Kampagne noch gesteigert werden können? Diese Frage stellten sich besorgt Vertreter der Emser Karnevalsgesellschaft nach einem „Großen Bunten Abend“, der im Anschluß an eine Tagung des Regionalverbandes Karnevalistischer Korporationen Rhein-Mosel-Lahn im Marmorsaal des Staatlichen Kursaals, „der gut Stubb von Äms“, stattfand.

Wohlgeformte, nylonbestrumpfte Mädchenbeine, Fanfaren, großartige Büttensreden, das charmante Prinzenpaar der Session 1976/77 und... eine ausgelassene Gesellschaft gaben einen Vorgeschmack auf karnevalistisches Brauchtum. Ganz maßgeblichen Anteil an dem stimmungsvollen närrischen Auftakt hatte die aus Hessen importierte Show-Kapelle „Adam und die Micky's“.

In Anmut und tänzerischen Fähigkeiten versuchten sich viele schicke Mädchen gegenseitig zu übertreffen: das Tanzkorps Blau-Weiß-Gold Koblenz-Lützel, das hübsche Funkenmarielchen der KG Herdorf/Sieg mit einer hervorragenden tänzerischen Solodarbietung; nicht minder zu gefallen wußten Mädchen aus Koblenz-Metternich mit einem „Cancan“. Auf russische Weisen - teilweise mit artistischen Beigaben - tanzten Jungmädchen vom Carnevalclub Her-

kersdorf und Vertreterinnen des Tanzkorps der EKG Bad Ems. Mit einem Showtanz im amerikanischen Rock-Stil wußten Mädchen aus Limburg zu begeistern. Horst Helfrich von der Diezer Karnevals-Gesellschaft mimte eine Primadonna der Mailänder Scala. Brausender Applaus war der Dank dafür.

„Die Freudenspender“, eine Gesangsgruppe aus Gladbach bei Neuwied, spendete im wahrsten Sinne des Wortes viel Freude. Von der Anziehungskraft eines Toreros auf die holde Weiblichkeit wußte der bewährte rheinische Karnevalist vom NCV Niederlahnstein, Ernst Rech, zu berichten. Mit einem musikalisch-kabarettistischen Auftritt fügte sich Dagmar Zirfas in das bunte Programm ein. Zwischen den Darbietungen der Ballettmädchen, der Büttensredner und Gesangsgruppen gab es Tanzeinlagen, die gerne angenommen wurden.

Eröffnet wurde der „Bunte Abend“ von dem EKG-Präsidenten Alois Franz und dem RKK-Präsidenten Ortwin Seidler (Koblenz). Der Wunsch der leitenden Karnevalisten ging dann auch in Erfüllung, der dem närrisch angehauchten Publikum „ein paar schöne und unterhaltsame Stunden“ aussprach. Fritz Zirfas und Jürgen Müller sorgten dafür, daß die Gesellschaft beim närrischen Geschehen „auf dem laufenden“ blieb.



Im Marmorsaal des Staatlichen Kursaals Bad Ems hatten am Wochenende selbst die größten Miesmacher keine Chance. Die Karnevalisten gaben den Ton an! Wohlgeformte Mädchenbeine ließen Männerherzen höher schlagen. Alle waren sich einig: Ein gelungener „Bunter Abend“! Foto: Engels



THEO EBERTZ
DACHDECKERMEISTER

30 Jahre Meisterbetrieb

Ausführung sämtlicher Dacharbeiten
Schiefer · Pappe · Asbest · Zement · Ziegel
Isolierung · Flächeindeckung

KOBLENZ-NEUENDORF

Plankenweg 33

Fernruf 8 19 57

3. Rhein-Lahneck-Tanzturnier in Lahnstein

Es wird so oft von „Närrischen Hochburgen“ am Rhein gesprochen, wobei man meist insbesondere an Mainz, Köln und Düsseldorf denkt. Für viele Außenstehende repräsentieren diese „Großen“ seit altersher echtes rheinisches Brauchtum, die „Fasnacht“. Oft vergessen werden hierbei aber die vielen kleinen Vereine, die ebenfalls seit Jahren wertvolle Arbeit leisten und bei denen mehr denn je Idealismus großgeschrieben wird.

Was in diesen Vereinen alles geleistet wird, stellten die Teilnehmer der bisherigen Rhein-Lahneck-Tanzturnier eindrucksvoll unter Beweis. Bei dieser vom Niederlahnsteiner Carnival-Verein (NCV) in der modernen Lahnsteiner Stadthalle ausgerichteten Veranstaltung konnte man Leistungen bewundern, die das mühevollen und monatelange Training nur erahnen ließen. Was hier in Punkte Choreografie, Exaktheit und Disziplin geboten wurde, entfachte in der ausverkauften Halle immer wieder Beifallsstürme.

So freut man sich am Rhein-Lahneck schon jetzt wieder auf das dritte Tanzturnier, das am Sonntag, dem 29. Januar 1978, um 14.30 Uhr, ebenfalls in der Lahnsteiner Stadthalle stattfindet. Schon lange vor Ablauf der Anmeldefrist haben sich wieder zahlreiche leistungsstarke Tanzcorps angemeldet, um im fairen Wettstreit um die begehrten Preise zu ringen. So sind u. a. wieder Rheingarde Königswinter, Blaue Funke Limburg, Herkersdorfer Carnival-Club, Rot-Weiß Höhr-Grenzhausen, Schwarz-Gold Baudrobriga Boppard und die Emser Karnevalsgesellschaft mit von der Partie. Gekämpft wird wiederum in fünf Disziplinen, und zwar Schautanz, Schaudarbietung, Tanzcorps (Marsch) Tanzpaar und Tanzmariechen. Besonders begehrt dürfte hierbei der vom Regionalverband Rhein-Mosel-Lahn e.V. (RKK) gestiftete neue Wanderpokal sein.



Unser Bild zeigt das Tanz-Corps der Emser Karnevalsgesellschaft, das bisher einen ausgezeichneten 1. und einen 2. Platz erringen konnte. Ob dieses „Hoch“ anhält?

Kummerfalten sind weg: Deichstadt hat neuen OB

Prinz Wolfgang II. umjubelt - Fritz Walter stürmisch gefeiert

-ag- Die tiefen Kummerfurchen der Neuwieder Parteistrategen aller Couleurs wichen am Freitagabend entspannteren Lachfalten. Im Heimathaus wurden die Politiker durch deichstädtischen Narren von der zentnerschweren Sorgenlast um die Stadtchefnachfolge fürs erste jedenfalls - befreit. Die Fastnachtslogistiker fanden kurzerhand die Super-Interimslösung des Schärjer-Problems: Neuer OB ist die 38jährige Tollität Prinz Wolfgang II. (Kikisch) „von der Deichstadt“. Zum nun auch geschichtsträchtigen Datum des 11. 11. 77 mit der 23 Jahre jungen Prinzessin Diana I. (Frank-Croy) „von Floratanien“ proklamiert, übernahm „der Neue“ unterm donnernden Jubel der närrischen Bürger sein Amt.

Und mit dieser Begeisterung schlug auch ein Orkan der Sympathien dem Stargast des karnevalistischen Riesenspektakels entgegen: Als neuer Sechster im Bunde der seit 1972 mit dem „Goldenen Schärjer“ des Narrenclubs „Grün-Rot“ ausgezeichneten Prominenten wurde Fritz Walter, unvermindert volkstümlicher Kapitän der deutschen Fußball-Weltmeisterei von 1954 und Ehrenspielführer der Nationalmannschaft, stürmisch gefeiert. Nach der eher gemütlichen ersten Halbzeit dieses Sessionsauftaktes glich die überfüllte Narhalla dabei und besonders während der beinahe einstündigen Prinzenproklamation (35 Minuten waren eingeplant) mehrfach einem brodelnden Hexenkessel kurz vorm Überkochen.

„Es muß wieder wunderbar werden“, hoffte begeistert auch Vorjahresprinz Klaus I., nachdem er aus der Hand von Festausschuß-Präsident Willi Klein den traditionellen roten Hut genommen hatte und sich nun mit seiner tolltätlichen Thronbegleiterin, Ex-Prinzessin Anita II., mit dem Dank für alle tatkräftige Unterstützung als Geckenregent vom Narrenvolk verabschiedete.

Der Jubel steigerte sich, als der Festausschuß durch seinen Rosenmontagschef Kurt Hoppert den gewichtigen Inhalt der tradi-

tionellen Maxi-Urkunde verkünden ließ, mit der den „achtbaren Bürgern unserer Stadt“, Wolfgang Kikisch und Diana Frank-Croy, auf Beschluß des närrischen Rates bis Aschermittwoch 1978 die Regierung über die Deichstadt übertragen wurde. Die Euphorie der fastnächtlichen Untertanen war schließlich perfekt, nachdem Festausschuß-Vorsitzender und Beigeordneter Heinz Peters den Tollitätsauftrag durch die Aushändigung der prinzlichen Insignien endgültig bestätigt hatte ...

Strahlend huldigte dem neuen Stadtregenten im Namen von Bevölkerung und Rat Bürgermeister Karl-Heinz Schmelzer als erster aus der „demissionierten“ Stadtspitze mit der Hoffnung, „daß Sie eine glückliche Hand haben werden als wir in der Verwaltung!“ Der dazu fast ohrenbetäubend aufbrausende Applaus machte deutlich, daß der bislang amtierende Stadtchef damit nicht allein „enorme“ Erwartungen im Blick auf den neuen OB weckte. Der Prinz selbst riet seinem Volk in „weiser“ Vorausschau auf die Zeit nach dem diesmal schnell herannahenden Aschermittwoch und angesichts beider OB-Kandidaten Schmelzer und Peters: „Noch könnt ihr euch einen davon aussuchen, bevor ein anderer kommt“



Strahlend ließ sich Fußball-Altstar Fritz Walter (Bildmitte) mit dem Großorden des Neuwieder Narren-Clubs Grün-Rot, dem Goldenen Schärjer 1977, dekorieren, „Till“ Werner Kinne (links) hatte die Laudatio gehalten
Foto: Hellebrand



Vor der malerischen Bühnenkulisse des Neuwieder Schlosses nahm das vom Narren-Club gestellte neue reichstädtische Prinzenpaar Wolfgang II. und Diana I. (Bildmitte) im Heimathaus die stürmischen Huldigungen seines begeisterten Fast-nachtsvolkes entgegen, nachdem Festausschuß-Vorsitzender und Beigeordneter Peters (vorn links) den Tollitäten die Insignien des Narrenamtes überreicht hatte.

Foto: Hellebrand

Glas- und Gebäude-Reinigung

Paul Held

Mayener Straße 14 – 5400 Koblenz-Lützel

Telefon (02 61) 8 06 12

Das Sextett der KG Blau-Weiß-Gold, Koblenz-Lützel, sorgt das ganze Jahr über für gute Unterhaltung und „Bomben-Stimmung“



Großhandlung in Volksfest- und
Karnevalsartikel

Große Auswahl an Geschenkartikel für
Tombolen und Wurfartikel (außer
Zuckerware)

Peter Schlaudt

Andernacher Str. 170
5400 Koblenz-Lützel
Telefon (0261) 83525

Geschäftszeiten: Montag bis Freitag
9.00 - 12.30 Uhr - 14.00 - 17.00 Uhr



Das Neuwieder Kinderprinzenpaar Ralf I. und Loni I.
hatten einen prominenten Paten: den Mainzer OB Jockel Fuchs,
der auch eine Einladung zum Regierenden Bürgermeister von
Berlin arrangierte

Liebe närrische Freunde!

von Rhein, Mosel, Lahn und aus dem Siegerland!

75 Jahre Karnevalsgesellschaft „Schafskopf“ – seit 1903 – im singenden, klingenden närrischen Ochtendung, in dem nachweislich seit 1853 Karneval gefeiert wird!

Das ist eine sehr, sehr lange Zeit, die wir alle so nicht mehr voll erlebt haben, sondern uns lediglich durch die Geschichte nähergebracht wurde.

Ein ewig anhaltendes Auf und Ab! Nicht nur bei dieser Karnevalsgesellschaft sondern im ganzen Lande, bei jedem Verein, in fast jeder Familie! Rückschläge – Erfolge – Nackenschläge – wieder Erfolge.

Wie oft hat gerade auch die Karnevalsgesellschaft „Schafskopf“ mit seiner Aktivität im Karneval uns allen Freude und Entspannung nach harter und getaner Arbeit geschenkt und dadurch auch über schwere Zeiten hinweggeholfen?

Viele, viele schöne prunkvolle Wagen wurden gebaut und in stimmungsvollem Jubel und tosendem Beifall durch den Ort gefahren! Aber denken wir auch an die vielen Sitzungen, zu deren Durchführung und Gestaltung gerade die Karnevalsgesellschaft „Schafskopf“ mit viel Stimmung und mit viel Schwung temperamentvoll beigetragen hat. In diesem Zusammenhang soll nicht unerwähnt bleiben, daß der seit 1954 in der KG „Schafskopf“ amtierende

PRÄSIDENT WERNER KAMENZ

in diesem Jahre auch eine karnevalistische Jubelfest begehen kann, denn genau vor 25 Jahren – im Jahre 1953 – war er das 1. Mal Sitzungspräsident!

Viele, viele schöne Stunden hat er mit seinen „Schafsköpfen“ dem närrischen Volk von Ochtendung und Umgebung bereitet.

Ihnen allen sei an dieser Stelle Dank gesagt und Anerkennung ausgesprochen in der Hoffnung, daß sie uns in den kommenden 75 Jahren weiter so erfreuen mögen, wie in den vergangenen 75 Jahren. Ein ganz besonderer Dank dem Jubelpräsidenten Werner Kamenz, verbunden mit der Hoffnung, daß auch er noch in den kommenden 25 Jahren genauso aktiv bei seinen „Schafsköpfen“ und somit zur Freude der närrischen Bevölkerung von Ochtendung und Umgebung tätig sein möge.

Es grüßt mit

Mä – Mä – Mä – Alaaf und Helau

die Große Ochtendunger Karnevalsgesellschaft e.V.

Wolfgang Lehnigk-Emden

GOK-Präsident



Links: GOK-Präsident Wolfgang Lehnigk-Emden

Rechts: Schafskopf-Präsident Werner Kamenz, 25 Jahre Sitzungspräsident

In der Mitte: ein Ochtendunger Jeck, genannt „Plumo“

Werner Kratz

Radio
Fernseher

Mofas
Motorräder

Koblenz
Altengraben

Werner Kratz

und Faasenacht
FARBFERNSEHEN ins Haus gebracht
Jubel, Trubel, Heiterkeit
in der allerhöchsten Zeit
wenn Musik, Gesang erklingt
fröhlich und leichtbeschwingt
hat man einen Logenplatz
FARBFERNSEHEN vom Werner Kratz

Werner Kratz

hat Mofas zum Gebrauch
und die Oma kann es auch
ohne Führerchein zu fahren,
MOFAS schon ab 15 Jahren,
Zweigang, Dreigang, Automat,
praktisch, billig, flotte Fahrt,
doch, jedoch ab 16 Jahren
kann man heiße Ofen fahren
Kreidler, Zündapp, Hercules,
Sturzhelm und im Lederdress
soll es ein MOTORRAD sein,
haben wir - ob groß, ob klein,
Fabrikate, alle Typen
auch zum fahren und zum fliegen,
Dult und Flair, Motorradwelt
bequeme Raten, mit kleinem Geld

Werner Kratz

das Fachgeschäft mit Werkstatt, Kundendienst
und Ersatzteillager. Werner Kratz hat alles.

Werner Kratz

bringt Ihnen
die allerbesten WASHMASHINEN
durch HOOVER-Kundendienst ins Haus
mit dem Waschtrog ist es aus,
denn der Hausfrau größter Schatz
WASHMASHINEN vom Werner Kratz

Werner Kratz

lädt herzlich ein.
Besucher im Geschäft zu sein,
wer den Menschen Freude macht
hat auch stets daran gedacht,
jederzeit im Alltagsleben
freundschaftlich Kontakt zu pflegen,
fragt man hier in Stadt und Land
Kratz ist überall bekannt,
darum bin ich jederzeit
immer gerne dienstbereit.

54 Koblenz, Altengraben/Ecke Weißerstraße, Am Stadtbad
Anruf 36955 genügt. Kratz stellt heute noch auf u. liefert allerorts



„Spring nicht, Karlemann,
spring nicht! Ich werde auch
nie wieder deine Cigaretten
verstecken!“

hahaha

Vater und drei Söhne am Mittagstisch.
Sagt Oskar: „Kieck ma, Justav, wie Vatern die Nudeln um die Fresse baumeln.“
Gustav: „Aber Oskar, wie kannst du denn zu Vaters Schnauze Fresse sagen?“
Oskar: „Ja wenn der Esel sich det jefallen läßt.“
Vater greift zum Rohrstock. Die drei Bengel springen unter die Betten. Vater stößt vergeblich und ruft schließlich den Jüngsten:
Na, Fritze, du kannst doch rauskommen, du hast doch janischt jesagt.“
Schreite der Fritze zurück: „Dir Aas kenn ick!“

Herzlichen Glückwunsch

... zur Silberhochzeit von Karl-Heinz und Kriemhild Dickhardt

... der Familie Möller zur Geburt ihrer Tochter Petra

... zum 90jährigen Bestehen dem Verein Akademie für freie Künste, Wissenschaft und Narretei zu Polch bei Kaan a. d. Maifelde

... zum 75jährigen Jubelfeste der KG „Schafskopf“, Ochten-dung

... zum 65jährigen Bestehen der Kottenheimer KG 1913/14

... zum 55jährigen Bestehen der KKG Rot-Weiß-Grün Kowelenzer Schängelcher

... der KG Hadamar zu ihrem 50jährigen Bestehen

... zum 30. Geburtstag der KG Grün-Weiß 1948 Koblenz

... zum 20jährigen Bestehen der KG Fröhlicher Steuermann Neumagen-Drohn

... dem Sextett der KG Blau-Weiß-Gold zum 20jährigen Bestehen

Werner Kratz 70 Jahre

Am 24. Oktober, vollendete der Koblenzer Einzelhandelskaufmann und Karnevalist Werner Kratz sein 70. Lebensjahr. Als Staatlicher Lotterie-Einnehmer, Unternehmer und fröhlicher Mitstreiter im rheinischen Karneval zählt der Jubilar zu den bekanntesten Persönlichkeiten der Stadt Koblenz.



Die Bütt

Herausgeber:
Regionalverband Karnevalisti-
scher Korporationen Rhein-Mosel-
Lahn e.V.
Karl-Russell-Straße 40, Koblenz

Verantwortliche Redakteure:
Ortwin Seidler –
Bernhard Jadischke



Einladung

zu

*Karnevals-
veranstaltungen*

NÄRRISCHER FAHRPLAN FÜR KOBLENZ

- Do., 5. 1. Arbeitgemeinschaft, Prinzenproklamation, 20.00 Uhr
- So., 8. 1. Horchheimer CV, Altersitzung, 15.11 Uhr, Turnerheim
- Mi., 11. 1. Große Koblenzer, Sitzung für die älteren Bürger, 15.00 Uhr
- Fr., 13. 1. Schängelcher, 1. Prunksitzung, 20.11 Uhr
- Sa., 14. 1. Narrenzunft Gelb-Rot, Sitzung mit Ball, 20.00 Uhr
Schängelcher, 2. Prunksitzung, 20.11 Uhr
Horchheimer CV, 1. Sitzung, 20.11 Uhr, Turnerheim
- So., 15. 1. Rot-Weiß-Gold, Prunksitzung, 19.11 Uhr
Schängelcher, Jubiläumsempfang, 15.00 Uhr
- Sa., 18. 1. KOBAKOFE, Kostümfest, 19.11 Uhr, Mosel-Tanzpalast
- Sa., 21. 1. Große Koblenzer, 1. Prunksitzung, 20.00 Uhr
Rot-Weiß-Gold, Maskenfest, 19.11 Uhr
- So., 22. 1. Narrenzunft Gelb-Rot, 1. Fremdensitzung, 14.00 Uhr
Blau-Weiß-Gold, Kappensitzung, 14.11 Uhr, Altersheim
Rot-Weiß-Gold, Altenfest in Koblenz-West, 14.11 Uhr
Rheinfreunde, Altersitzung, 15.11 Uhr
- Di., 24. 1. Fanfarenzug Gelb-Grün, Karthause, Karnev. Tanzabend, 20.00 Uhr
- 24./25./26. 1. KK-Funken Rot-Weiß, Trockensitzung, 19.30 Uhr
- Fr., 27. 1. Rheinfreunde, Erste Prunksitzung, 20.11 Uhr
- Sa., 28. 1. Große Koblenzer, 2. Sitzung, 20.00 Uhr
Rheinfreunde, Zweite Prunksitzung, 20.11 Uhr
Horchheimer CV, 2. Sitzung, 20.11 Uhr, Turnerheim
KC Grün-Weiß, Fremdensitzung, 20.11 Uhr
- Do., 2. 2. Horchheimer CV, Mohnkaffee, 15.11 Uhr, Turnerheim
Horchheimer CV, Mohnenball, 20.11 Uhr, Turnerheim
KC Grün-Weiß, Trad. Alternachmittag, 14.11 Uhr, Mohnenball 20.11
- Sa., 4. 2. Große Koblenzer, Kostümball, 20.00 Uhr
Blau-Weiß-Gold, Tanz, 19.11 Uhr, Turnhalle
Rheinfreunde, Masken- und Kostümball, 20.11 Uhr
Schängelcher, Schängelball, 19.11 Uhr
Narrenzunft Grün Gelb, Maskenball, 20.11 Uhr
KC Grün-Weiß, Wohltätigkeitsveranstaltung an der Neversstr., 9.00
KC Grün-Weiß, Karn. Tanzabend, 20.11 Uhr
- So., 5. 2. Blau-Weiß-Gold, Kinderkostümball, 14.11 Uhr, Turnhalle
Rheinfreunde, Kinder-Karnevalsanzug, 14.11 Uhr
Rheinfreunde, Buntes Narrentreiben, 20.11 Uhr
Schängelcher, Sektball, 20.11 Uhr
Narrenzunft Grün Gelb, Kindermaskenball, 14.11 Uhr
KC Grün-Weiß, Kindermaskenball, 15.11 Uhr
KC Grün-Weiß, Närrischer Abend, 20.11 Uhr
- Mo., 6. 2. Große Koblenzer, Rosenmontagsball, 20.00 Uhr
FC St. Konrad, Kostümfest, 19.11 Uhr, Metternich
Schängelcher, Rosenmontagsball, 19.11 Uhr
KC Grün-Weiß, Wohltätigkeitsveranstaltung an der Neversstr., 9.00
- Di., 7. 2. Blau-Weiß-Gold, Beerdigung, 19.11 Uhr, Maifelder Hof
Rot-Weiß-Gold, Karnevals-Ausklang, 19.11 Uhr
Rheinfreunde, Beerdigung des Karneval, 20.11 Uhr
Schängelcher, Kinderkostümfest, 15.00 Uhr
Schängelcher, Geistersitzung, 20.11 Uhr
KC Grün-Weiß, Geistersitzung, 20.00 Uhr
- Mi., 8. 2. TV Wallersheim, Kostümball, 20.11 Uhr, Turnhalle
Blau-Weiß-Gold, Katerfrühstück, 11.11 Uhr, Rest. Zum Gockel

NÄRRISCHER FAHRPLAN FÜR NEUWIED

- Sa., 7. 1. Bürgerverein Frohsinn, Neujahrsball, 20.00 Uhr, Bürgerhaus
Sitzung der Ehrengarde der Stadt Neuwied, 20.11 Uhr, Heimathaus
- Sa., 14. 1. Funken Rot-Weiß, Sitzung, 20.11 Uhr, Heimathaus
Prinzengarde, Manöverball, 20.11 Uhr, Gaststätte „Pegelturm“
- Sa., 21. 1. Neuwieder Wassersportverein, Kappensitzung, 20.11 Uhr, Bootshaus
Ringnarren, Prunksitzung, 20.11 Uhr, Turnhalle Raiffeisenschule
black night der ganoven, 20.11 Uhr, Leseverein
KG Irlich, Prunksitzung, 20.11 Uhr, Turnhalle
- So., 22. 1. Erste Große, 1. Kinderkostümfest mit Proklamation des Kinderprinzenpaares, 15.11 Uhr, Storch-Saal
- Sa., 28. 1. x Erste Große, Prunksitzung, 20.11 Uhr, Storch-Saal
Lustige Buchfinken, Prunksitzung, 20.11 Uhr, Heimathaus
Alt-Heddesdorf, Manöverball, 20.11 Uhr, Bürgerhaus
KG Irlich, Prunksitzung, 20.11 Uhr, Turnhalle
- So., 29. 1. Erste Große, 2. Kinderkostümfest, 15.11 Uhr, Storch-Saal
Lustige Buchfinken, Altersitzung, 15.11 Uhr, Heimathaus
- Do., 2. 2. Hofburg-Eröffnung, 11.11 Uhr, Gaststätte „Enzian Stüberl“
Großer Mohnenzug, 14.11 Uhr, anschl. Rathausempfang
Mohnensitzung, Narren-Club, 16.11 Uhr, Boothaus, 20.11 Uhr Ball
Mohnensitzung, Lustige Buchfinken, 16.11 Uhr, Heimathaus
Mohnensitzung, Pegelturm-Mohnen, 16.11 Uhr, Alter Thaler
Mohnensitzung, Funken Rot-Weiß, 16.11 Uhr, Saal Hlg. Kreuz,
20.11 Uhr Ball
Mohnensitzung, Ringnarren, 16.11 Uhr, Gaststätte im Raiffeisenring
Mohnensitzung, Alt-Heddesdorf, 16.11 Uhr, Bürgerhaus
- Sa., 4. 2. Rathäuserstürmung mit Eintopfessen, Verteidigung der Truppen,
Schlüsselübergabe, Rathausempfang, 14.11 Uhr, Marktplatz
Steckenpferdreiter, Karneval, Abend, 20.11 Uhr, Saal Hlg. Kreuz
MGV Rheinland und Schützengesellschaft, Karneval, Abend,
20.11 Uhr, Heimathaus
Blau-Weiß, Prunksitzung, 20.11 Uhr, Storch-Saal
Bürgerverein Frohsinn, Maskenball, 20.11 Uhr, Bürgerhaus
Ringnarren, Maskenball, 20.11 Uhr, Turnhalle Raiffeisenschule
- So., 5. 2. 8.00 Uhr Wecken durch die Heddesdorfer Karnevalsgesellschaften
Besuch des Kinderheimes St. Raphael durch Prinzenpaar und Fest-
ausschuß, 11.00 Uhr
Alt-Heddesdorf, Kostümball, 20.11 Uhr, Storch-Saal
- Mo., 6. 2. Großer Rosenmontagszug, 14.11 Uhr, Innenstadt
Lustige Buchfinken, Rosenmontagsball, 20.11 Uhr, Heimathaus
Wassersportverein, Lumpenball, 20.11 Uhr, Bootshaus
- Di., 7. 2. Rappel in allen Gaststätten
- Mi., 8. 2. Katerfrühstück, 11.11 Uhr, Gaststätte Enzian Stüberl

- Vergütungssätze bei Gesamtverträgen -
abzüglich 10% (bei Vertragsabschluss)

(6)

Terminplan der Emser Karnevals-Gesellschaft

Sa., 14. 1.	Prunksitzung mit Inthronisierung, 20.11 Uhr, Hotel Alte Krone
Sa., 21. 1.	Gala-Sitzung, 20.11 Uhr, Marmorsaal
Sa., 28. 1.	Nostalgie-Ball, 20.11 Uhr, Staatl. Kurhaus
So., 29. 1.	Familien-Kreppel-Kaffee, 14.11 Uhr, Marmorsaal
Do., 2. 2.	Damen-Kreppel-Kaffee, 14.11 Uhr, Hotel Alte Krone
Mo., 6. 2.	Rosenmontags-Umzug, 8.11 Uhr
Di., 7. 2.	Beerdigung der Fasenacht, 20.11 Uhr
Mi., 8. 2.	Heringessen, 20.11 Uhr

Terminplan der Ochtendunger KG

Fr., 13. 1.	75 Jahre KG Schafskopf
Sa., 21. 1.	1. Kappensitzung im Saal Esch
Sa., 28. 1.	Nachmittags Prinzenproklamation, Abends 2. Kappensitzung, Esch
Do., 2. 2.	Möhnenball im Saal Gries
Sa., 4. 2.	Maskenball im Saal Esch
So., 5. 2.	Galamaskenball im Saal Gries
Di., 7. 2.	Vormittag: Kindergarten - Nachmittag Rosendienstagszug Abends Kostümball, 17.00 Uhr Saal Gries, 19.00 Uhr Saal Esch

Veranstaltungsplan der KG Wissen

Sa., 28. 1.	1. Sitzung
Sa., 4. 2.	2. Sitzung
So., 5. 2.	Kinder-Sitzung
Di., 7. 2.	Festzug

Veranstaltungstermine in Lay

Fr., 20. 1.	MGV Cäcilia, Frauenkaffee, 15.11 Uhr MGV Cäcilia, Karneval, Abend, 20.11 Uhr, Gasthaus Zur Linde
So., 22. 1.	Heimatfreunde, Kappensitzung, 15.11 Uhr, Gasthaus zur Linde
Sa., 28. 1.	Heimatfreunde, Kappensitzung, 20.11 Uhr, Gasthaus Zur Linde
Do., 2. 2.	Möhnenclub, Bunter Nachmittag, 15.11 Uhr, Gasthaus Zur Linde
Sa., 4. 2.	Anglerclub, Anglerball, 19.11 Uhr, Gasthaus zum Anker
So., 5. 2.	MGV Cäcilia, Sängerball, 20.11 Uhr, Gasthaus Zur Linde
Di., 7. 2.	Ortaring Lay, Veilchendienstagszug, 14.11 Uhr

Veranstaltungen des Karneval-Club Simmerner Käs'cher

Fr., 13. 1.	Kappensitzung, 20.11 Uhr, Saalbau Hilpisch
Do., 2. 2.	Umzug, 14.30 Uhr
So., 5. 2.	Kindermaskenball, 14.30 Uhr, Saalbau Hilpisch Hausmaskenball, 20.11 Uhr, Hotel Waldhof
Di., 7. 2.	Karnevalsbeerdigung, 19.11 Uhr, Friedel Schneider

Veranstaltungstermine Niederlahnsteiner Carneval-Verein

Sa., 14. 1.	Große Damensitzung, 18.11 Uhr, Nassauer Hof
Sa., 21. 1.	Große Damensitzung, 20.11 Uhr, Stadthalle
Sa., 28. 1.	Große Damensitzung, 20.11 Uhr, Nassauer Hof
So., 29. 1.	3. Rhein-Lahneck Tanzturnier, 14.30 Uhr, Stadthalle
Sa., 4. 2.	Kindermaskenball, 15.11 Uhr, Nassauer Hof Großer Maskenball, 20.11 Uhr, Nassauer Hof

	bis		A	B	C	D	E	F	G
	qm		bis zu 1,50	bis zu 3,--	bis zu 5,--	bis zu 8,--	bis zu 12,--	bis zu 20,--	bis zu 40,--
1	100	N	9,--	18,--	27,--	36,--	45,--	49,50	58,50
		U	-,50	-,99	1,49	1,98	2,48	2,72	3,22
		G	9,50	18,99	28,49	37,98	47,48	52,22	61,72
2	133	N	12,60	27,--	40,50	54,--	67,50	73,80	87,30
		U	-,69	1,49	2,23	2,97	3,71	4,06	4,80
		G	13,29	28,49	42,43	56,97	71,21	77,86	92,10
3	200	N	20,70	36,70	55,80	72,70	89,10	100,80	117,--
		U	1,14	2,03	3,07	4,01	4,90	5,54	6,44
		G	21,84	38,93	58,87	76,91	94,--	106,34	123,44
4	266	N	28,80	46,80	71,10	91,80	110,70	127,80	146,70
		U	1,58	2,57	3,91	5,05	6,09	7,03	8,07
		G	30,38	49,37	75,01	96,85	116,79	134,83	154,77
5	333	N	36,90	56,70	86,40	110,70	132,30	154,80	176,40
		U	2,03	3,12	4,75	6,09	7,28	8,51	9,70
		G	38,93	59,82	91,15	116,79	139,58	163,31	186,10
6	400	N	45,--	66,60	101,70	129,60	153,90	181,80	206,10
		U	2,48	3,66	5,59	7,13	8,46	10,--	11,34
		G	47,48	70,26	107,29	136,73	162,36	191,80	217,44
7	533	N	55,80	78,30	118,80	152,10	183,60	214,20	243,90
		U	3,07	4,31	6,53	8,37	10,10	11,78	13,41
		G	58,87	82,61	125,33	160,47	193,70	225,98	257,31
8	666	N	65,60	90,--	135,90	174,60	213,30	246,60	281,70
		U	3,66	4,95	7,47	9,60	11,73	13,56	15,49
		G	70,26	94,95	143,37	184,20	225,03	260,16	297,19
9	1332	N	108,--	138,60	206,10	271,80	332,10	381,60	440,10
		U	5,94	7,62	11,34	14,95	18,27	20,99	24,21
		G	113,94	146,22	217,44	286,75	350,37	402,59	464,31
10	2000	N	149,40	187,20	276,30	369,--	450,90	516,60	598,50
		U	8,22	10,30	15,20	20,30	24,80	28,41	32,92
		G	157,62	197,50	291,50	389,30	475,70	545,01	631,42

Bei Eintrittspreisen über DM 40,-- erhöhen sich die Vergütungssätze für je angefangene weitere DM 20,-- Eintrittsgeld um je 10%.
Für Musikaufführungen in Räumen von über 2000 qm Größe werden die Vergütungssätze zwischen der GEMA und dem Veranstalter von Fall zu Fall

Restaurant *Maifelder Hof*

5400 Koblenz-Lützel

Schüllerplatz

Tel. 8 33 00



bietet Ihnen eine

reichhaltige Speisekarte mit
täglichem Stammessen DM 4,50

jeden Freitag Debbekooche und
Fischfilet gebacken

Für Familienfeiern steht Ihnen
unser Colledge zur Verfügung

Auf Ihren Besuch freut sich – Förderndes Mitglied des RKK

Annenie Rüdiger

*Allen Gästen des Hauses
frohe Weihnachten
und ein erfolgreiches 1978*

